

## NEWSLETTER

### Nr. 3\_Oktober 2018

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im **BundesKOST Newsletter** informieren wir Sie vierteljährlich über interessante Neuigkeiten, unsere Aufgaben im Bereich AusBildung bis 18 und Übergang Schule – Beruf betreffend.

Dieser Newsletter kann auch von unserer Website als PDF heruntergeladen werden: [hier](#)

Auf der Website besteht die Möglichkeit sich für die Zusendung des BundesKOST Newsletters anzumelden: [hier](#)

Wir wollen Sie auf dem Laufenden halten und nicht belästigen. Wenn Sie zukünftig keine Informationen von uns wünschen, dann klicken Sie bitte: [hier](#)

Informationen zum Datenschutz und Datensicherheit entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung: [hier](#)

## AusBildung bis 18

### Sanktionierung

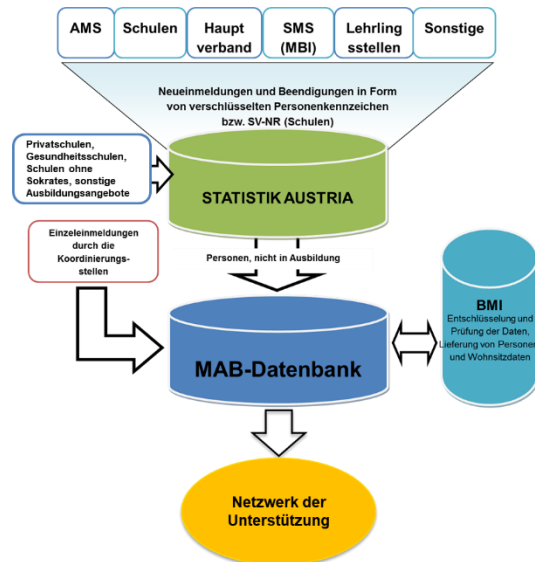
Seit 1. Juli 2018 besteht laut Ausbildungspflichtgesetz die Möglichkeit der Sanktionierung. Die Verantwortung dafür Sorge zu tragen, dass Jugendliche der Ausbildungspflicht nachkommen, liegt bei den Erziehungsberechtigten. Ebenso sind die Erziehungsberechtigten dazu verpflichtet (den Koordinierungsstellen) zu melden, wenn ihr Kind vier Monate nach Beendigung seiner Schulpflicht keiner weiteren Ausbildung nachgeht. Im Vordergrund der **AusBildung bis 18** steht jedoch nicht das Strafen, sondern die Unterstützung der Jugendlichen und Erziehungsberechtigten bei der Erfüllung der Ausbildungspflicht. Die Koordinierungsstellen und das Jugendcoaching sind hierbei zentrale Anlaufstellen für die Eltern und Jugendlichen. Gemeinsam gilt es Schritte zu setzen, damit die Jugendlichen eine Ausbildung, sei es beispielsweise ein weiterführender Schulbesuch oder eine Lehre, absolvieren. Sollten allerdings alle Versuche scheitern, die Eltern „ins Boot“ zu holen und wird jegliche Kooperation verweigert, dann sieht das Ausbildungspflichtgesetz Verwaltungsstrafen vor, die im Wiederholungsfall bis zu 1.000 Euro hoch sein können. Bis dato ist es allerdings noch zu keinem Sanktionierungsfall gekommen. Der Großteil der

Erziehungsberechtigten ist sehr kooperativ und daran interessiert bei der Problemlösung mitzuwirken.

### Einmeldung der Pflichtschulen

Seit 1. Oktober 2018 melden nun auch die Pflichtschulen ihre Zu- und Abgänge an die Statistik Austria. Bereits im Jahr davor haben allgemeinbildende höhere Schulen und berufsbildende Schulen mit den Einmeldungen gestartet. Bei der Umsetzung der Ausbildungspflicht kommt dem Meldesystem eine wichtige Rolle zu. Verschiedene Systeme wie die Schule, das Arbeitsmarktservice und

Sozialministeriumservice, der Hauptverband der Sozialversicherungsträger oder Lehrlingsstellen melden automatisiert ihre Zu- und Abgänge der Statistik Austria. Diese identifiziert jene Fälle, die der Ausbildungspflicht unterliegen. Nach der Prüfung und dem Abgleich mit Meldedaten werden jene Personen, die nicht in Ausbildung sind, in die Monitoring AusBildung bis 18 Datenbank (MAB) eingespeist und im Anschluss daran das Netzwerk der Unterstützung aktiviert (Koordinierungsstellen, Jugendcoaching). Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, dass Einrichtungen oder Erziehungsberechtigte direkt über die Koordinierungsstellen einmelden. Das Meldesystem unterliegt höchsten Datenschutzanforderungen.



## Frauenmesse in Wien & AusBildung bis 18



Die BundesKOST war am 18. Oktober 2018 auf der zweiten österreichischen Frauenmesse in Wien mit einem Stand zur AusBildung bis 18 vertreten. Die Messe trug den Titel „Zukunft\_Technik\_Heldinnen“ und wurde vom Bildungs- und Beratungsinstitut Mentor veranstaltet. Im Fokus stand auch das Projekt „Tore für meine Zukunft“, wo unter anderen Frau

MMag.a Sonja Schmöckel vom Sozialministerium an einer Diskussionsrunde teilnahm. Michael Eckl von der BundesKOST informierte vor allem junge Frauen über die AusBildung bis 18 sowie zu den [NEBA-Projekten](#), insbesondere dem [Jugendcoaching](#). Nähere Informationen zur Frauenmesse finden Sie auf folgender Website: <https://www.mentor.at/events/diemesse2018/>

## Fachbeiträge der BundesKOST: AusBildung bis 18, Jugendcoaching, Arbeitsassistenz

Das Informationsmanagement der BundesKOST umfasst fachliche Inputs der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen von Veranstaltungen. Im Oktober leistete die BundesKOST folgende Fachbeiträge:

Thomas Eglseer (BundesKOST) gab am 16. Oktober 2018 gemeinsam mit der Leiterin von [WUK Jugendcoaching West](#), Mag.a Margit Thell angehenden Bildungsberaterinnen und –beratern einen Einblick in die AusBildung bis 18 sowie die praktische Umsetzung des Jugendcoachings. Veranstalterin war die Pädagogische Hochschule Wien.

Katrin Fliegenschnee (BundesKOST) ging im Rahmen ihrer Präsentation bei den Arbeitsassistenz Fachtagen des [dabei-austria](#) am 10. Oktober 2018 detailliert auf Zahlen, Daten und Fakten zur [Arbeitsassistenz](#) ein. Hierbei standen Aspekte wie bspw. Teilnahmeanzahl, Gliederung der Teilnahmen nach Alter, Geschlecht, Erstsprache oder Beeinträchtigungen sowie die Analyse von Income und Outcome Faktoren oder auch die Schnittstellen zu anderen NEBA-Angeboten ebenso wie Einblicke in die Teilnahmebefragung der Arbeitsassistenz im Vordergrund.

Die Präsentationen können von der BundesKOST Website heruntergeladen werden: [hier](#)

## Vernetzung & Kooperation

### Koordinierungsstellen AusBildung bis 18:

Regelmäßige Vernetzungstreffen zwischen der BundesKOST und den [Koordinierungsstellen in den Bundesländern](#) sorgen für eine gelingende Kooperation und Abstimmung zwischen den Einrichtungen. Am 8. und 9. Oktober 2018 trafen sich die Leitungen und Fachmitarbeiterinnen bzw. Fachmitarbeiter der Koordinierungsstellen in Wien, um sich zu zentralen Themen der AusBildung bis 18 und Übergang Schule – Beruf auszutauschen. So ging es zum Beispiel um das Meldewesen im Rahmen des Monitoring AusBildung bis 18 und die Gewährleistung von Standards in der MAB-Dokumentation. Ebenso erfolgte ein

Informations- und Wissenstransfer unter den Koordinierungsstellen zu folgenden Punkten: Jugendliche mit psychischen Problemlagen (Herausforderungen und Lösungsansätze), Steuerungsgruppen AusBildung bis 18 & Übergang Schule Beruf in den Bundesländern sowie Neuigkeiten zur Vernetzung und Abstimmung mit dem Schulsystem und den Gemeinden.

Mit dem Jahr 2019 wird es zu einer weiteren Intensivierung der Vernetzung zwischen den KOST kommen, indem etwa die Vernetzungsstrukturen differenzierter gestaltet werden (z.B. Leitungstreffen, Treffen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im MAB-System oder in der Datenanalyse tätig sind).

### **Kinder- und Jugendhilfe:**

Am 26. September 2018 fand ein Vernetzungstreffen zwischen Vertreterinnen und Vertretern des [DÖJ – Dachverband Österreichischer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen](#), der Stabsabteilung des [Sozialministeriumservice](#) und der BundesKOST statt. Bei dem Treffen ging es vor allem um den gegenseitigen Informationsaustausch hinsichtlich der AusBildung bis 18. Für die Klientel der Kinder- und Jugendhilfe (nicht nur jene, die ausbildungspflichtig sind) können insbesondere das Jugendcoaching aber auch die [Produktionsschule](#) als wichtige Anlaufstellen fungieren. Aufgrund der AusBildung bis 18 wurde die Vernetzung zwischen den Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und dem Jugendcoaching, aber auch mit den regionalen Koordinierungsstellen AusBildung bis 18 noch wichtiger. Die Zusammenarbeit wird seitens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchwegs als sehr gut und konstruktiv angesehen.

## **Veranstaltungen (Nachlese)**

- **Arbeitsassistentz Fachtage 2018:** Von 9.-10. Oktober 2018 fanden die Arbeitsassistentz Fachtage in Wien statt. Veranstalter war der Dachverband Berufliche Integration dabei-austria. Sämtliche Informationen zur Veranstaltung inklusive der Präsentationen finden Sie auf der Website von dabei-austria: [hier](#)
- **WUK Bildungs- und Beratungstag am 3. Oktober 2018:** Unter dem Titel „Harder, better, faster, stronger – Müssen wir alle immer besser werden?“ beschäftigten sich Expertinnen und Experten gemeinsam mit den ca. 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am WUK Bildungs- und Beratungstag mit dem verstärkten Druck zur Selbstoptimierung am Arbeitsmarkt. Eine Nachlese zur Veranstaltung inkl. der Präsentationen finden Sie auf der WUK-Website: [hier](#)

## Literaturtipps

- OECD-Studie „Equity in Education: Breaking Down Barriers to Social Mobility“. Download der Studie: [hier](#)
- OECD-Studie "Bildung auf einen Blick 2018". Download der Studie: [hier](#)
- AMS Report 128: Early Intervention. Strategien und Maßnahmen in Deutschland - Lessons learnt für Österreich. Ergebnisse einer aktuellen Studie im Auftrag des AMS Österreich. Download von der AMS Website: [hier](#)
- AMS Report 130: Neue Wege in der arbeitsmarktorientierten Beratung und Betreuung von Männern. Das Projekt »Männer BBE« des AMS Wien und der Männerberatung Wien. Download von der AMS Website: [hier](#)
- AMS: Arbeitsmarktdaten im Kontext von Bildungsabschlüssen - Jahreswerte 2017. Download von der AMS Website: [hier](#)

**Herzliche Grüße!**  
**Das BundesKOST Team**

### Kontakt

Mag. Thomas Eglseer

T +43-1-342 707 2711

M +43-699-140 121 - 64

[thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at)

[www.bundeskost.at](http://www.bundeskost.at)

[office@bundeskost.at](mailto:office@bundeskost.at)

Sie bzw. ihr/e Unternehmen/Organisation haben sich in der Vergangenheit für unseren Newsletter interessiert. Daher senden wir Ihnen diese Nachricht. Sollten Sie von uns keine elektronischen Nachrichten mehr erhalten wollen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an: [thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at)

Hinweis: Seit 25. Mai 2018 ist die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Informationen zum Datenschutz und Datensicherheit entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung: <https://www.bundeskost.at/datenschutz.html>

Wir möchten Sie zukünftig weiterhin über Neuigkeiten, unsere Aufgaben im Bereich AusBildung bis 18 und Übergang Schule – Beruf betreffend informieren und Sie daher in unserem Newsletterverteiler behalten. Sollten Sie dennoch ungewollt diese Information erhalten haben, möchten wir uns entschuldigen - ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an: [thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at) reicht zum Abmelden aus unserem Verteiler. Ihre Daten werden dann gelöscht.

Wenn Sie uns das E-Mail nicht retour senden, dann gehen wir davon aus, dass Sie weiterhin unseren Newsletter erhalten möchten.

Medieninhaber: WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, ZVR: 535133641

BundesKOST - Bundesweite Koordinierungsstelle AusBildung bis 18

1030 Wien, Erdbergstraße 52-60/Stg. 3/2. Stock/Top 12.

Datum: Oktober 2018